

Presseinformation

8.12.2011

Mandarinen: „Losschaligkeit“ ist ein Zeichen für zu lange Lagerung

Tipps zu Qualität und Konservierungsstoffen

Das Angebot an Mandarinen und Clementinen ist derzeit besonders vielfältig. Die Verbraucherzentrale Bayern rät, die Früchte beim Einkauf sorgfältig auszuwählen. Es ist zwar erwünscht, wenn sich die Schalen mühelos ablösen lassen. Doch kann das auch auf einen Qualitätsmangel hindeuten. Zwischen Schale und Fruchtfleisch bildet sich dann ein Hohlraum, den man gut mit der Hand fühlen kann. Die Frucht zeigt Dellen und das Fruchtfleisch schmeckt trocken. "Diese sogenannte Losschaligkeit ist ein Zeichen für zu lange Lagerung. Deshalb sollte man beim Einkauf auf pralle Früchte achten, die fest in der Hand liegen", erklärt Susanne Moritz von der Verbraucherzentrale Bayern.

Es empfiehlt sich, Zitrusfrüchte kühl zu lagern. Für bunt gefüllte Obstschalen in warmen Wohnzimmern eignen sie sich nur, wenn sie rasch verzehrt werden. Um Zitrusfrüchte vor Schimmelpilzen zu schützen, dürfen sie mit verschiedenen Konservierungsstoffen behandelt werden wie Thiabendazol (E233) oder Biphenyl (E230). Beim Schälen können sich Chemikalien auf die Hände übertragen. Werden die Früchte anschließend mit den Fingern zerteilt, gelangt ein Teil davon in das Fruchtfleisch und wird mitgegessen. Ernährungsexpertin Moritz rät deshalb, die Früchte vor dem Schälen mit warmem Wasser zu waschen. Die Stoffe zur Oberflächenbehandlung lassen sich dadurch allerdings nicht vollständig entfernen. Nach dem Schälen sollten man deshalb die Hände gründlich reinigen. Ökologisch erzeugte Früchte dürfen weder beim Anbau noch nach der Ernte mit Pestiziden oder Konservierungsmitteln behandelt werden. Fragen zu Ernährung und Lebensmitteln beantwortet die Verbraucherzentrale Bayern am landesweiten Beratungstelefon unter 09001-89229376 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz für Fragen zu Lebensmitteln und Ernährung. Die Rechts- und Versicherungsberatung kosten 2 Euro/Min. Mobilfunkpreise können abweichen).

Kontakt:

Bei Rückfragen zu dieser Information wenden Sie sich bitte an Susanne Moritz, Tel. (089) 890656-45. Diese Nummer nicht veröffentlichen.